

11035/AB
= Bundesministerium vom 12.08.2022 zu 11325/J (XXVII. GP) bmbwf.gv.at
 Bildung, Wissenschaft
 und Forschung

+43 1 531 20-0
 Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.442.313

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 11325/J-NR/2022 betreffend externe Verträge im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung Q2 2022, die die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen am 15. Juni 2022 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 21 sowie 47 bis 65:

- *Welche Verträge mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beratern wurden im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
- *Wie hoch sind die Kosten der in Frage 1 genannten Beraterverträge in Summe sowie im Einzelnen?*
- *Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Beraterverträge?*
- *Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*
- *Von wem wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben?*
- *Aus welchen Gründen wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)*
- *Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*
- *Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 1 geschlossenen Beraterverträgen profitieren oder profitieren könnten?*

- a. Wenn ja, welche?
- b. Wenn ja, inwiefern?
- Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern erfolgte im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
- Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
- Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
- Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
- Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
- Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?
- Wurden im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 Beraterverträge unmittelbar oder mittelbar mit Unternehmen oder Personen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter Ihres Ressorts sind oder waren?
- Wenn ja, welche Verträge mit welchen Personen waren das und wie hoch waren die Kosten dafür?
- Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?
- Welche der in Frage 1 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?
- Wurden Beraterverträge im Sinne der Frage 1 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- Wenn ja, warum?
- Welche sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmen, externen Beratern oder Ähnlichem (inklusive persönliche und strategische Beratung) wurden im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und in den nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)
- Wie hoch sind die Kosten der in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Summe sowie im Einzelnen?
- Wer trägt die Kosten für die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge?
- Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)
- Von wem wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben?
- Aus welchen Gründen wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)

- Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)
- Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 47 geschlossenen sonstigen Verträgen profitieren oder profitieren könnten?
 - a. Wenn ja, welche?
 - b. Wenn ja, inwiefern?
- Bei welchen der in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen erfolgte im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
- Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
- Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
- Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
- Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
- Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?
- Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 47 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?
- Welche der in Frage 47 genannten Verträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?
- Wurden Aufträge bzw. Leistungen, genannt in den Fragen 47 - 62, aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- Wenn ja, warum?

Die seitens des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung im Zeitraum 1. April 2022 bis 30. Juni 2022 abgeschlossenen Beratungsverträge bzw. sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmern sowie die angefragten Personen im Sinne der Fragestellung 15 sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen.

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand / Auftragsinhalt (Titel)	Vertrags- summe inkl. Steuern in EUR	Zusätzliche Spesen neben Vertrags- summe	Laufzeit des Vertrages	Monat des Abschlusses	Bezahlte Kosten / Ausgaben inkl. Abgaben und Steuern in EUR	Personen im Sinne der Frage- stellung 15
Bremm Nina, Dr.	Vorarbeit und Beratung hinsichtlich der Entwicklung eines Qualitätsrahmens für die Bildungsregionen, Vortrag und Workshop im Rahmen des Schulaufsichtskongresses 2022	10.780,95	Nein	05/2022- 07/2022	05/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
DTG Dr. Tertschnig GmbH	Unterstützung bei der Zusammenlegung der IT-Infrastruktur der ZAMG und GBA	45.900,00	Nein	04/2022- 12/2022	04/2022	Keine Zahlungen bis 30.6.2022 erfolgt	Nein

GUPA Organisationsberatung GmbH	Begleitung der Entwicklung eines Positionspapiers – Action 5 der ERA Policy Agenda	21.120,00	Nein	05/2022-07/2022	06/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Institut für Verwaltungsmanagement GmbH	Projektmanagement-begleitung Modernisierung Schülerverwaltungssoftware Sokrates	75.660,00	Nein	04/2022-12/2022	04/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Institut für Verwaltungsmanagement GmbH	Leistungsabruf aus Rahmenvereinbarung Betriebswirtschaftliche und technische Beratungsleistungen	59.276,40	Ja (Reise- und Aufenthalts kosten)	06/2022-12/2024	06/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Landwehr Norbert, Dr.	Workshop zum Thema „Das unterrichtsbezogene Qualitätsmanagement“	2.400,00	Nein	06/2022	05/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Maritzen Norbert	Moderation des Runden Tisches Bildungsforschung zum Thema iKMPLUS	480,00	Nein	04/2022	04/2022	480,00	Nein
Pure Management Group GmbH	Leistungsabruf aus BBG-Rahmenvereinbarung; Umsetzungsbegleitung Geräteinitiative Digitales Lernen	60.156,00	Nein	06/2022-12/2022	06/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Pure Management Group GmbH	Leistungsabruf aus BBG-Rahmenvereinbarung: Projektmanagement zur Umsetzung des PH-Entwicklungsplans, Berichtswesen zum Maßnahmen- und Ressourcencontrolling der PH	76.800,00	Nein	01/2022-12/2022	04/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Pure Management Group GmbH	Leistungsabruf aus BBG-Rahmenvereinbarung: Projektbegleitung eines Projekts zur Verbesserung der Prozessqualität in den Bildungsdirektionen	172.800,00	Ja (Reise- und Aufenthalts kosten)	05/2022-12/2023	05/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Pure Management Group GmbH	Leistungsabruf aus BBG-Rahmenvereinbarung: Projektbegleitung und Projektmanagement eines Projekts zur Einführung digitaler Workflows sRDP	361.738,08	Ja (Reise- und Aufenthalts kosten)	06/2022-03/2023	06/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Pure Management Group GmbH	Leistungsabruf aus BBG-Rahmenvereinbarung: Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation des Schulaufsichtskongresses 2022	80.208,00	Ja (Reise- und Aufenthalts kosten)	02/2022-07/2022	06/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein
Schubert Karin, Dr.	Unterstützungsleistungen im Hinblick auf die Erstellung des Pilotierungsberichts zu den Kompetenzrastern; Strukturierung des Implementierungsprozesses	8.736,00	Nein	05/2022-08/2022	05/2022	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	Nein

Die jeweiligen Beratungsverträge und sonstigen externen Verträge mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern wurden von der nach der Geschäftseinteilung jeweils zuständigen Organisationseinheit des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Auftrag gegeben.

Es gibt verschiedene Gründe, warum es in dem durch das Bundesministeriengesetz 1986 idgF festgelegten Aufgabenbereich notwendig ist, im Einzelfall externe Beratung zu einem bestimmten Thema heranzuziehen. So kann sich die Notwendigkeit ergeben, dass zu spezifischen Themenstellungen spezialisiertes Expertenwissen im Bundesministerium nicht vorhanden ist oder die vorhandenen Personalressourcen für die Wahrnehmung zeitlich begrenzter Aufgaben (z.B. Projekt) nicht ausreichen. Ein weiterer Grund, externe Unterstützung anzufordern, besteht darin, dass es zweckmäßig ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines Außenstehenden einzubeziehen. Auch dies erfordert die Beauftragung externer Beratung, um die Entscheidungsbasis durch von außen kommendes Fachwissen zu bereichern.

Nach Kenntnisstand des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung gibt es keine „anderweitigen Personen oder Unternehmen“, die besonders von den abgeschlossenen Beratungsverträgen oder sonstigen externen Verträgen mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern profitieren könnten.

Alle genannten Vertragsabschlüsse erfolgten rechtskonform und entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 idgF.

Eine Darstellung, ob und inwieweit an den angeführten Unternehmen allfällig Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ressorts bzw. der Vorgängerressorts sind, ist mit einem verwaltungsökonomisch vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen, zumal dazu eine Recherche im Wege von einzuholenden Unternehmensinformationen und deren jeweiligen wirtschaftlichen Beteiligungsstrukturen nötig wäre. Des weiteren stellt es keinen Gegenstand der Vollziehung dar, den auf ein Beschäftigungsverhältnis zum Bund folgenden späteren Arbeitgeber zu ermitteln.

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden, weswegen um Verständnis ersucht wird, dass von einer diesbezüglichen Beantwortung Abstand genommen werden muss.

Zu den Fragen 22 bis 30:

- *Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund wurden im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 durch Ihr Kabinett bzw. Ressort und nachgeordnete Dienststellen an wen vergeben? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Auftragsinhalt, Studienleiter, Zielsetzung und beschlossenem Zeitpunkt der Fertigstellung)*
- *Wie hoch sind die Kosten der in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen in Summe sowie im Einzelnen?*
- *Wer trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?*

- Von wem wurden die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?
- Wirken Personen aus Ihrem Kabinett bzw. Ressort oder anderen Kabinetten bzw. Ressorts an den in Frage 22 genannten Studien mit?
 - a. Wenn ja, wer?
 - b. Wenn ja, inwiefern?
- Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wo?
 - c. Wenn nein, warum nicht?
- Wurden Verträge im Sinne der Frage 22 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- Wenn ja, warum?

Die vom 1. April 2022 bis zum 30. Juni 2022 vergebenen Studien, Expertisen, Untersuchungen und sonstigen externen Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund sowie die angefragten Personen im Sinne der Fragestellung 26 sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand / Auftragsinhalt (Titel)	Ziel der Studie / Expertise / Untersuchung	Bezahlte Kosten / Ausgaben inkl. Abgaben und Steuern in EUR	Zeitpunkt der Fertigstellung	Veröffentlichung	Personen im Sinne der Fragestellung 26
Bundesanstalt Statistik Österreich	Durchführung der Erhebung „Eurograduate 2022“	Europaweite Befragung von Hochschulabsolventinnen und –absolventen zum Übertritt ins Arbeitsleben	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	02/2023	Gesamteuropäischer Bericht Jahresende 2023	Nein
Dietl IP-Consulting e.U.	Kurzanalyse der Leistungsvereinbarungen 2022-2024 und Adaptierung Online Tool	Kurzanalyse der Leistungsvereinbarungen 2022-2024 (Abschnitt B3. Wissens-/Technologie-transfer) - Adaptierung des Online Tools	6.000,00	07/2022	Offen	Nein
Eidenberger Horst, Prof. Mag. Dr.	Evaluierungsstudie BMBWF Forschungsinfrastrukturdatenbank	Erarbeitung der Grundlagen für die technische und inhaltliche Optimierung von Datenbank-Kennzahlen (Vereinfachung der jährlichen Datenerhebung und nachhaltige Gewährleistung der Datenqualität)	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	11/2022	Nein (dient als interne Entscheidungsgrundlage/ Empfehlung des Rechnungshofes)	Nein
Forschungskonsortium - Projektleitung Universität Graz	Evaluierung der Vergabepraxis des Sonderpädagogischen Förderbedarfs (SPF) in Österreich	Evaluierung des Ressourceneinsatzes zur sonderpädagogischen Förderung hinsichtl. seiner Effizienz und	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	04/2023	Geplant	Nein

		Effektivität,-Erarbeitung eines evidenzbasierten Vorschlags für eine österreichweit einheitliche Weiterentwicklung der SPF-Vergabepraxis sowie des Ressourceneinsatzes				
Institut für Hochschulforschung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg e.V	Durchführung einer Studie zu Stand und Perspektiven der Implementierung von Hochschuldidaktik in der Governance der öffentlichen Universitäten in Österreich	Überblick und Empfehlungen zu Stand und Perspektiven der Hochschuldidaktik	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	03/2023	Geplant	Nein
SORA Institute for Social Research and Consulting	Projekt MOST 2.0 – Evaluierung modularer Oberstufen an AHS im Zeitraum 03 bis 04/2022	Analyse der Effekte in den Schulversuchen NOVI (Neue Oberstufe mit verstärkter Individualisierung), MOST (Modularisierte Oberstufe), NOST (Neue Oberstufe) und Wahlkurssystem an AHS	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	05/2022	Nein (dient in Absprache mit den betroffenen Schulen als interne Grundlage zur Strategieentwicklung)	Nein
Universität Wien	Identifikation von Schulerfolgsfaktoren	Identifikation von Faktoren, die einen signifikanten Einfluss auf den Schulerfolg (in der 7. und 8. Klasse sowie bei der Matura) haben	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	10/2023	Geplant	Nein
Widmann Andrea, Dr.in	Umsetzung eines Vernetzungsforums für Gender- und Diversitätskompetenz zur Bildung und Stärkung einer Community of Practice in Wien	Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Ergebnissicherung des Vernetzungsforum Gender- und Diversitätskompetenz	5.200,00 bis 12/2022		Nein	Nein
WPZ Research GmbH	Studie zur Rolle von Menschen an Universitäten	Aktuelle und zukünftige Rolle der Menschen im Hochschulgeschehen, insbesondere zu ihrer sozialen Dimension für Studierende	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	04/2023	Geplant	Nein
Wroblewski Angela (IHS), Hofmann Roswitha (übergrenzen-denken), Schiffbänker Lene (Joanneum Research)	BMBWF Publikation: Von der Geschlechterpolitik zur diversitätsorientierten Gleichstellungspolitik im österreichischen Hochschul- und Forschungusraum	Analyse ausgewählter Konzepte und Entwicklungen der Gleichstellungspolitik des BMBWF seit 2000 im europäischen wie nationalen Kontext	Keine Zahlungen bis 30.06.2022 erfolgt	bis 01/2023	Ja	Nein

Die genannten Studien, Expertisen, Untersuchungen und sonstigen externen Aufträge mit wissenschaftlichem oder Forschungshintergrund wurden von der nach der Geschäftseinteilung zuständigen Organisationseinheit des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Auftrag gegeben. Externe wissenschaftliche Expertise für spezifische Themengebiete wird punktuell dort eingeholt wird, wo sie im Bundesministerium nicht vorhanden ist. Ein weiterer Grund, externe wissenschaftliche Expertise anzufordern, ist, dass es sinnvoll ist, in bestimmten Bereichen neben der

Ressortsicht des Themas auch einen anderen Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen einzubeziehen.

Ob eine Studie, Expertise bzw. Untersuchung im Sinne der Anfrage veröffentlicht werden kann, hängt von mehreren Faktoren ab, wie etwa der Vereinbarung mit den Auftragnehmern, der Sensibilität des Inhaltes sowie dem Informationsinteresse der Öffentlichkeit.

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden, weswegen um Verständnis ersucht wird, dass von einer diesbezüglichen Beantwortung Abstand genommen werden muss.

Zu den Fragen 31 bis 46:

- *Welche Verträge mit welchen Werbefirmen wurden im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
- *Wie hoch sind die Kosten der in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Summe sowie im Einzelnen?*
- *Wer trägt die Kosten für die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen?*
- *Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*
- *Von wem wurden die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?*
- *Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die besonders von den in Frage 31 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*
- *Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Werbefirmen erfolgte im Zeitraum von 01.04.2022 bis 30.06.2022 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
- *Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
- *Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
- *Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 31 genannten Verträge ohne Ausschreibung vergeben?*
- *Welche der in Frage 31 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*

- *Wurden Verträge im Sinne der Frage 31 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?*
- *Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)*
- *Wenn ja, warum?*

Es wurden im Zeitraum vom 1. April 2022 bis zum 30. Juni 2022 vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung keine Werbefirmen und Agenturen im Zusammenhang mit Öffentlichkeits- bzw. Kommunikationsarbeit sowie der Durchführung von Schaltungen und/oder der inhaltlichen Konzeption/Gestaltung einzelner (Kampagnen-)Sujets beauftragt.

Wien, 12. August 2022

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek eh.

